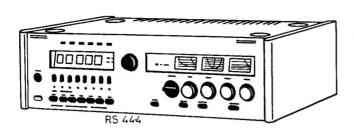
SIEMENS



Siemens-System 444 Steuergerät RS 444 Receiver RS 444

- Kundendienstschrift –
- Service manual -

Allgemeine technische Angaben

Netzspannung: 220V; 50/60Hz Max. Leistungsaufnahme: 320W Sicherungen: 3 × 0,63A; 250V träge

 $1 \times 1A$; 250V; träge $1 \times 2A$; 250V; träge

Lampen: $3 \times 12V$, 110mA

HF-Teil

Wellenbereiche: UKW 87,5-108MHz

MW 515-1605kHz LW 146-350kHz

Zwischenfrequenz: UKW/AM 10,7MHz/459kHz

Trennschärfe (±300kHz): >65db AM-Unterdrückung: >50db Pilottonunterdrückung: >51db ZF-Unterdrückung: >90db

Fremdspannungsabstand: >70db Mono

>50db Stereo

NF-Teil

Ausgangsleistung (1%): 2 × 50W sinus

Klirrfaktor (40W sinus): 0,09%

Frequenzgang (±1,5db): 15-20000Hz

Anschlüsse

Тур	Impedanz	Pegel	Eingang Ausgang
Antenne AM/FM Antenne AM TB1,TB2/Monitor Phono TB1,TB2/Monitor Kopfhörer Lautspr. (4 ×)	75Ohm 240Ohm 470kOhm 47kOhm > 8Ohm 4Ohm	150µV 1,5mV 0,5V/kOhm	EEEEAAA

General technical data

Mains voltage: 220V; 50/60Hz

Maximum power consumption: 320W Fuses: $3 \times 0.63A$; 250V slow-blowing

 $1 \times 1A$; 250V slow-blowing $1 \times 2A$; 250V slow blowing

Lamps: $3 \times 12V$, 110mA

RF-Part

Ranges: FM 87,5-108MHz

MW 515-1605kHz LW 146-350kHz /AM: 10 7MHz/459kH

IF: FM/AM; 10,7MHz/459kHz Selectivity (±300kHz): >65db AM-suppression: >50db Pilot-suppression: >51db

ZF-suppression: >90db

Unweighted signal to noise ratio: > 70db Mono

>50db Stereo

NF-Part

Output power (1%): 2 × 50W sin

Distortion (40W sin): 0,09%

Frequency response: (+1,5db): 15-20000Hz

Connections

Type	Impedance	Level	Input/ Output
Antenna AM/FM Antenna AM TB1,TB2/Monitor Phono TB1,TB2/Monitor Headspeaker Speaker (4 ×)	750hm 2400hm 470k0hm 47k0hm > 80hm 40hm	150µV 1,5mV 0,5V/kOhm	

Vervielfältigungen dieser Unterlage sowie Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes sind, soweit nicht ausdrücklich zugestanden, unzulässig, Zuwiderhandlungen sind strafbar und verpflichten zu Schadenersatz (LitUrG, UWG, BGB) Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder GM-Einfragung sowie Änderungen vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine technische Angaben	1
Reparaturhinweise	2
Abgleichanleitung FM	3
Abgleichanleitung AM	4
Schaltplan I	5
Schaltplan II	6
Platinen für Schaltplan I	7,8,9
Platinen für Schaltplan II	10,11,12
Kurzbeschreibung	13,14

Reparaturhinweise

Fehlerursache Fehler

Diode D910 und Widerstand Kein Ton

R906 überprüfen

IC802 defekt Fehlerhafte Segmentanzeige

FM-Frequenzanzeigedisplay ändert sich nicht bei Tunerabstimmung IC801 (Vorteiler) defekt

Kopfhörerausgang bedämpfen Restbrumm bei Kopfhörerbetrieb

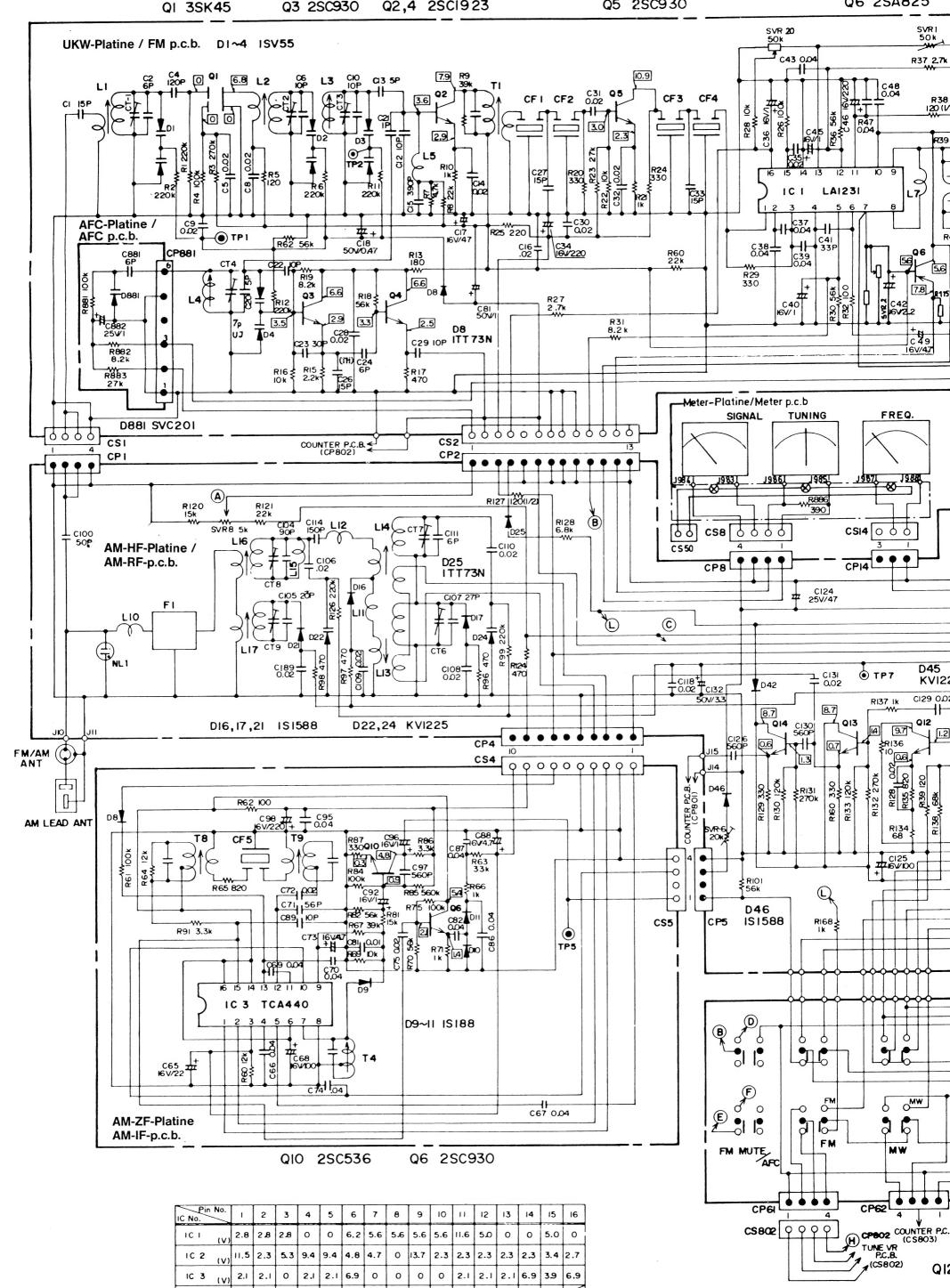
RS 444 Abgleichtabelle - UKW

Schritt	Abgleichart	Funktionsgruppe	Abgleichvorbereitung	Signaleinspeisung	Abgleich- element	Meßwert	
1	FM-Diskriminator	UKW-Platine	Wobbelgenerator an TP2 (R11) anschließen. Oszilloskop an TP3 (J4) anschließen. Wobbelhub Bsp. 9,6MHz-12,4Mi		T1;T2;T3	Symmetrische S-Kurve 0-Durchgang mit 10,7MHz; Scheitel- werte 10,6MHz; 10,8 MHz	
2	FM-Eckfrequenzen	Stationstastenplatine Abstimmplatine	Voltmeter (digital, 10M) an TP4 und Masse anschl.				
2.1	Obere Eckfrequenz	7,00tilliniplatilio	Stationstaste "1" drücken. Einstellregler (VR701) zur höchsten Frequenz auf Anschlag stellen.		SVR801	23V	
2.2	Untere Eckfrequenz		Stationstaste "2" drücken. Einstellregler (VR702) zur tiefsten Frequenz auf Anschlag stellen.			Meßwert notieren	
2.3	Obere Eckfrequenz		Senderabstimmknopf zur höchsten Frequenz auf Anschlag stellen. (VR809)		SVR804	23V	
2.4	Untere Eckfrequenz		Senderabstimmknopf zur tiefsten Frequenz auf Anschlag stellen. (VR809)		SVR805	Meßwert von 2.2	
3.	FM-Oszillator	UKW-Platine	Abgleichsender ankoppeln. Röhrenvoltmeter parallel zu den Lautsprechern anschließen.				
3.1	Untere Eckfrequenz		Senderabstimmknopf auf unteren Anschlag zur tiefsten Frequenz stellen.	87,15MHz;40kHz; 400Hz	L4	Maximum	
3.2	Obere Eckfrequenz		Senderabstimmknopf auf oberen Anschlag zur höchsten Frequenz stellen.	108,7MHz;40kHz; 400Hz	CT4	Maximum	
3.3	3.1 und 3.2 mehrmals wiederholen		Zur nochsten Frequenz stehen.	100112			
4	Digitale Frequenz- anzeige (FM)	Frequenzzählplatine					
4.1	Referenzfrequenz		Frequenzzähler über 470kOhm-Widerstand an IC802-Pin19 und Masse anschließen		CT801	4MHz + 10Hz	
4.2	Display-Frequenz- anzeige		Frequenzzähler an CP802, Stift 1 und 2 anschließen und 108,7MHz einstellen		SVR802	98MHz (Display)	
5	Vorkreis	UKW-Platine	Abgleichsender ankoppeln; Röhrenvoltmeter parallel zu den Lautsprechern anschließen				
5.1			Senderabstimmknopf auf 90MHz stellen	90MHz;40kHz;400Hz	1	Maximum	
5.2			Senderabstimmknopf auf 106MHz stellen	106MHz;40kHz;400Hz	CT3	Maximum	
5.2	4.1 und 4.2 mehrmals wiederholen						
5.4	3,4,5 wiederholen					•	
6	Stereocoderabgleich	UKW-Platine	Coder anschließen Senderabstimmung auf 98MHz (Display) stellen	98MHz mod. +	SVR4	19kHz	
6.1	Pilotton		Zähler an TP4 und Masse anschließen	Pilotton		, on in	
6.2	Kanaltrennung		Klirrfaktor-Meßbrücke, Oszilloskop und Röhrenvoltmeter parallel zu den Lautsprechern anschließen.				
6.2.1			anschileben.	98MHz (L-mod)	SVR5	Rechter Kanal auf Minimum	
6.2.2				98MHz (R-mod)	SVR5	linker Kanal auf Minimum	
6.2.3	SVR5-Mittelung			98MHz (L+R mod)	SVR5	Minimale Verzerrung	
7	19 (38) kHz-Rest- trägerunterdrückung	UKW-Platine	Coder anschließen Oszilloskop an CS3, Stift3 und Stift 4 anschließen. Senderabstimmumg auf 98MHz	98MHz + Pilotton	L9;L8	19kHz/38kHz- Minimum	
8	AFC	AM-HF-Platine	Senderabstimmknopf auf unteren Anschlag zur tiefsten Frequenz stellen. Antenneneingang offen lassen. AFC-Schalter ein/aus		SVR8	Gleiche Display- frequenz	
9	FM-Mute	UKW-Platine	Mute-Schalter drücken. Senderabstimmung auf 98MHz stellen.	98MHz;40kHz;400Hz; 10µV	SVR20	400Hz sollen geräde hörbar sein	
10	Tuninganzeige		Kein Antennensignal; Senderabstimmknopf auf unteren Anschlag stellen		SVR2	Zeiger auf "0" einsteller	
11	FM-Feldstärke	FM-HF-Platine	Abgleichsender anschließen	98MHz;40kHz; 400Hz;1mV	SVR1	Zeiger auf "5"	
12	Analog Frequenz- anzeige (FM)	AM-HF-Platine	Senderabstimmknopf verstellen, bis Digitalanzeige 104MHz anzeigt		SVR10	104MHz auf analoger Frequenzanzeige	

Abgleichtabelle - AM

Schritt	Abgleichart	Funktionsgruppe	Abgleichvorbereitung Signaleinspeisung		Abgleich- element	Meßwert
13	AM-ZF	AM-ZF-Platine	Abgleichsender (Wobbelgenerator) an J6 (TP5) und Masse. Oszilloskop an J8 (TP6) und Masse	leichsender (Wobbelgenerator) an J6 (TP5) Masse. Oszilloskop an J8 (TP6) und Masse Wobbelhub: Bsp. 395535kHz		Symmetrische ZF-Kurve mit 459kHz Scheitelwert
14	AM-Eckspannungen	Abstimmplatine	Digitalvoltmeter an TP7 (R99) und Masse			
14.1	Obere Eckspannung		Senderabstimmknopf (VR808) auf rechten Anschlag zur höchste Frequenz stellen		SVR802	23V
14.2	Untere Eckspannung	1.3	Senderabstimmknopf auf linken Anschlag - tiefste Frequenz (VR808)		SVR803	2V
14.3	14.1 und 14.2 mehrmals wiederhole	en				
15	MW-Oszillator	AM-HF-Platine	Abgleichsender ankoppeln; Röhrenvoltmeter parallel zu den Lautsprechern anschließen.			
15.1	Oszillator	AM-HF-Platine	Senderabstimmknopf auf linken Anschlag zur tiefsten Frequenz stellen	512kHz;400Hz;30%	L19	Maximum
15.2	Oszillator		Senderabstimmknopf auf rechten Anschlag zur höchsten Frequenz stellen	1650kHz;400Hz;30%	CT12	Maximum
15.3	15.1 und 15.2 mehr- mals wiederholen					
16	Digitale Frequenz- anzeige (MW)	Frequenzzählplatine	Frequenzzähler an CS/CP801; Stift 1 und 2 anschließen; Senderabstimmknopf verstellen bis der Frequenzzähler 1459kHz anzeigt		SVR801	1000kHz (Display)
17	Vorkreis, MW	AM HF-Platine				
17.1			Senderabstimmknopf auf 600kHz (Display) stellen	600kHz;400Hz;30%	L14, L16	Maximum
17.2			Senderabstimmknopf auf 1400kHz (Display) stellen	1400kHz;400Hz;30%	CT7, CT8	Maximum
17.3	17.1 und 17.2 wiederholen					
17.4	15, 16 und 17 wiederholen					
18	LW	AM-HF-Platine	Abgleichsender ankoppeln Röhrenvoltmeter parallel zu den Lautsprechern anschließen			V. S.
18.1	Oszillator		Senderabstimmknopf auf Anschlag zur tiefsten Frequenz stellen	142kHz;400Hz;30%	L18	Maximum
18.2	Oszillator	,	Senderabstimmknopf auf Anschlag zur höchsten Frequenz	360kHz;400Hz;30%	CT11	Maximum
18.3	18.1 und 18.2 mehr- mals wiederholen					
18.4	Vorkreis		Senderabstimmknopf auf 150kHz stellen	150kHz;400Hz;30%	L13;L17	Maximum
18.5	Vorkreis 18.4 und 18.5 mehr- mals wiederholen		Senderabstimmknopf auf 350kHz stellen	350kHz;400Hz;30%	СТ6;СТ9	Maximum
18.7	18.3 und 18.6 wiederholen					
9	AM-Feldstärke- anzeige	AM-HF-Platine	Abgleichsender anschließen. Senderabstimmknopf auf 1000kHz (Display) stellen	1000kHz;400Hz;30% 5mV	SVR6	Zeiger auf "5"
	Analoge Frequenz- anzeige	AM-HF-Platine	Senderabstimmknopf verstellen bis die digitale Frequenzanzeige 1600kHz anzeigt			1600kHz auf analogen Frequenzanzeige

Q5 2SC930



0

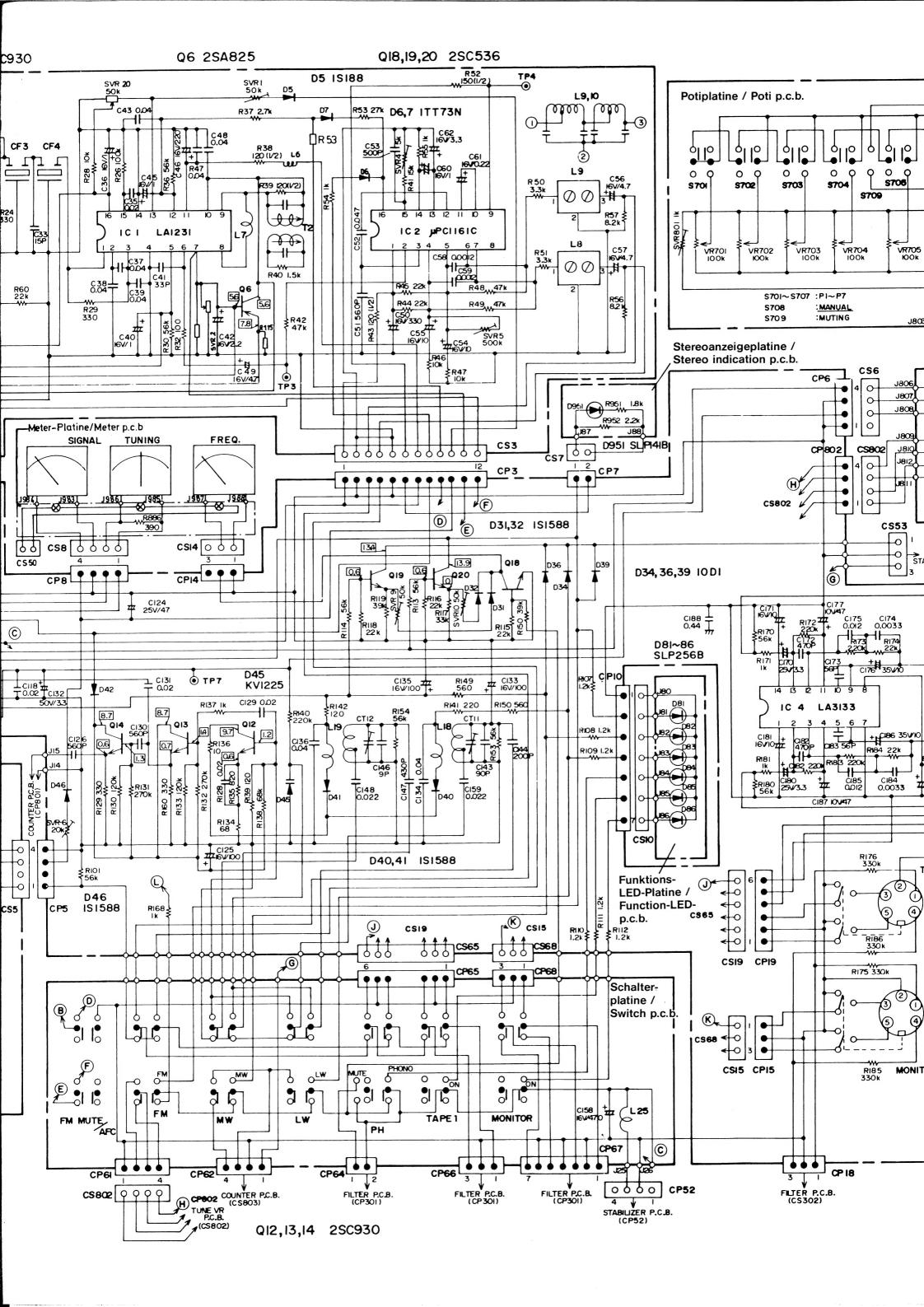
32

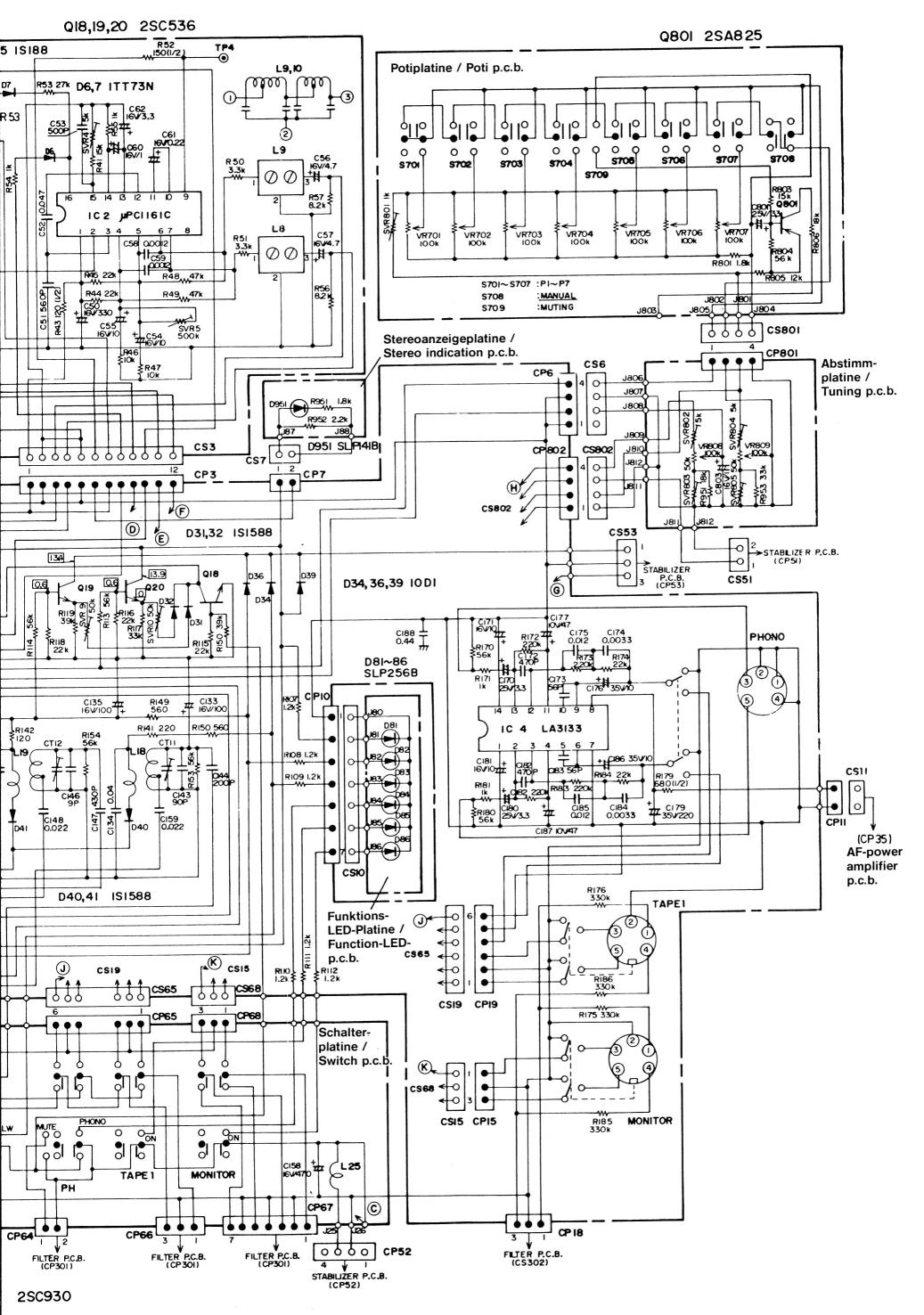
6.8 0.5

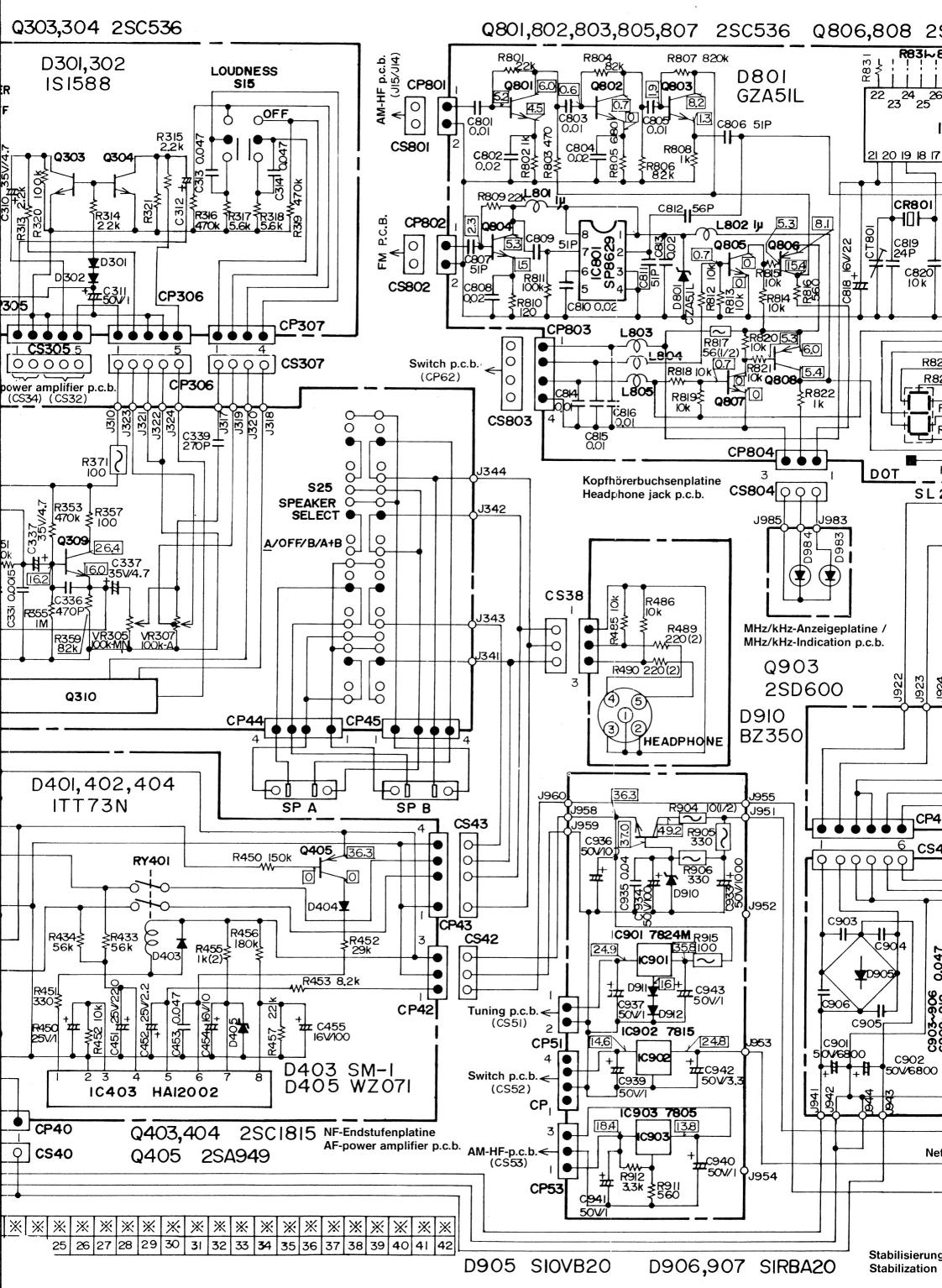
0 0.6

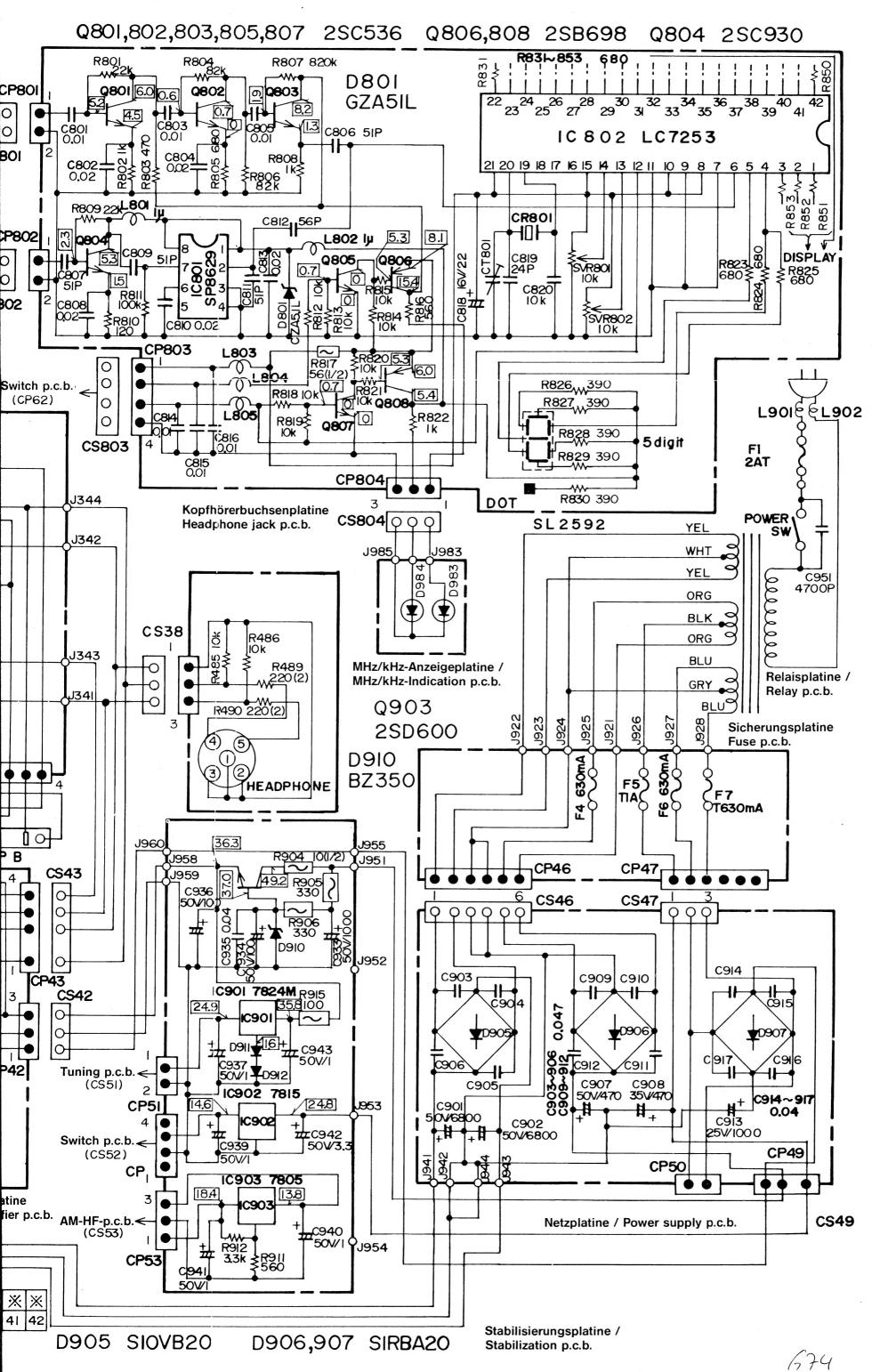
15.9 1.8 1.8 15.8

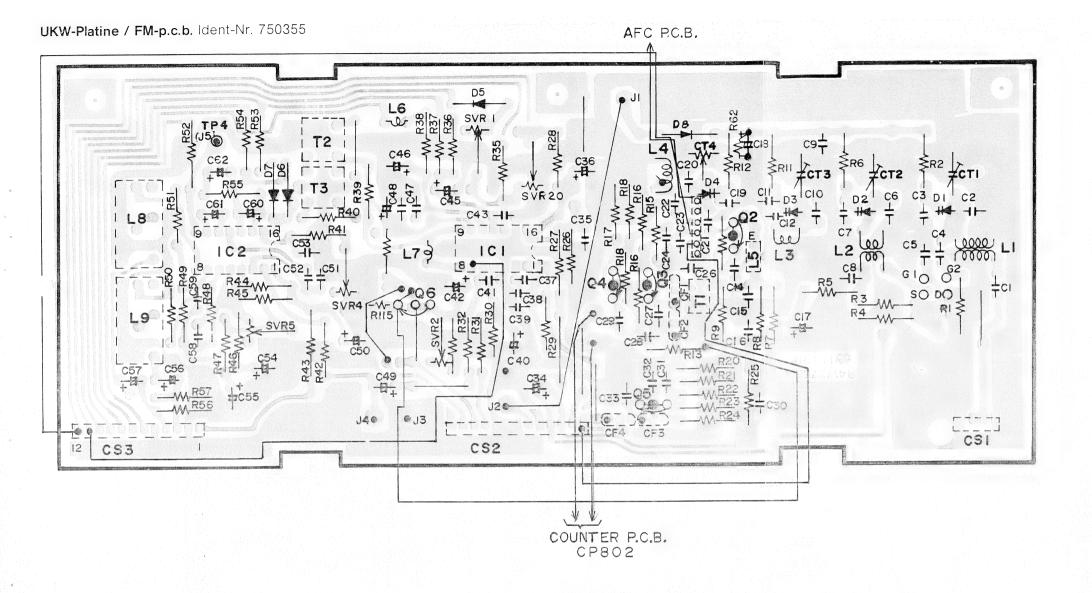
0.6 0 0.5



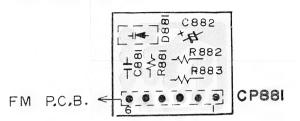




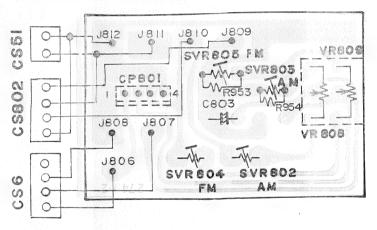




AFC-Platine / AFC-p.c.b. Ident-Nr. 750351

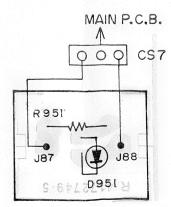


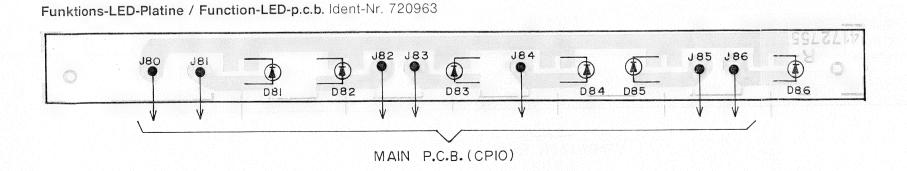
Abstimmplatine / Tuning p.c.b. Ident-Nr. 750305

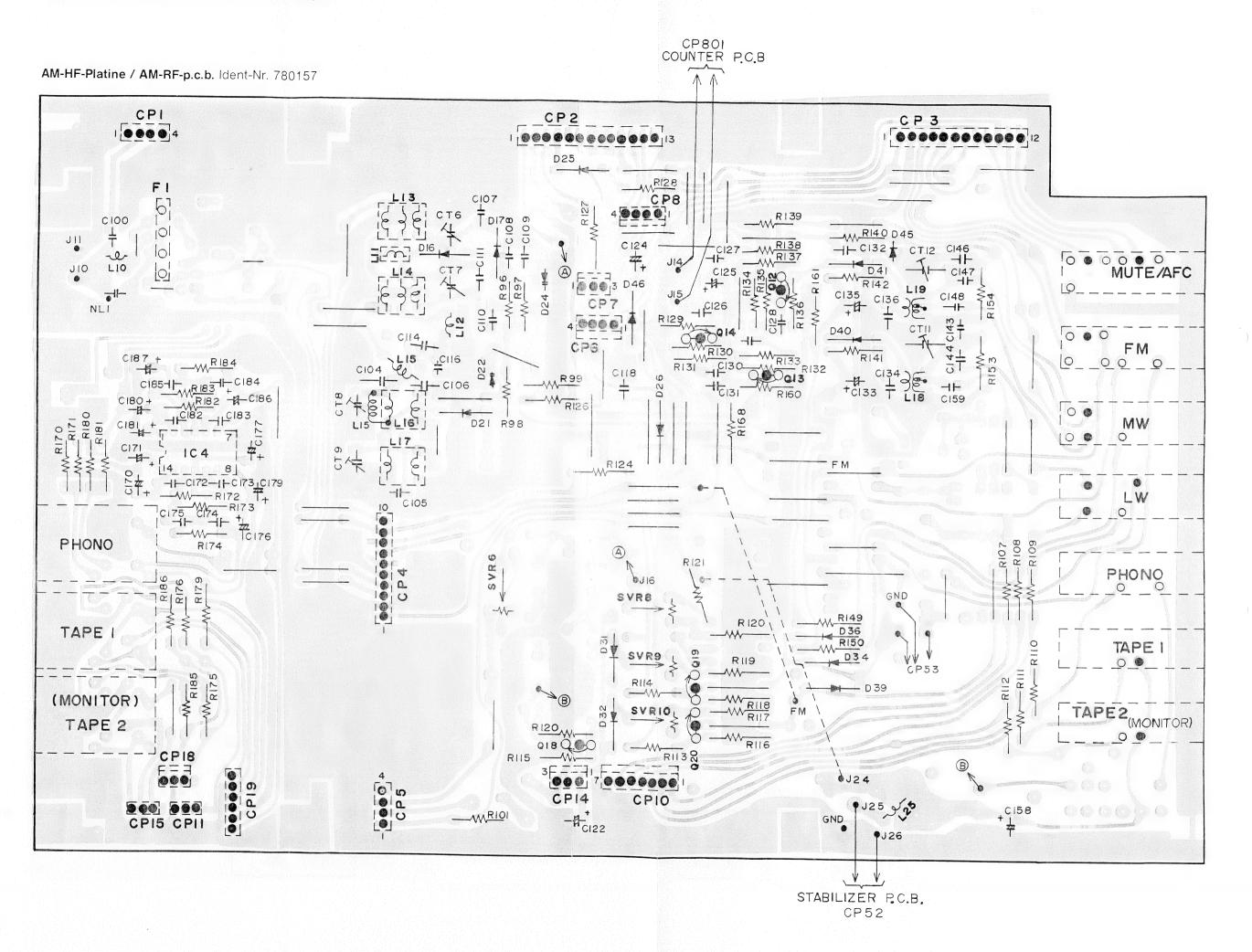


Stereoanzeigeplatine / Stereo indication p.c.b.

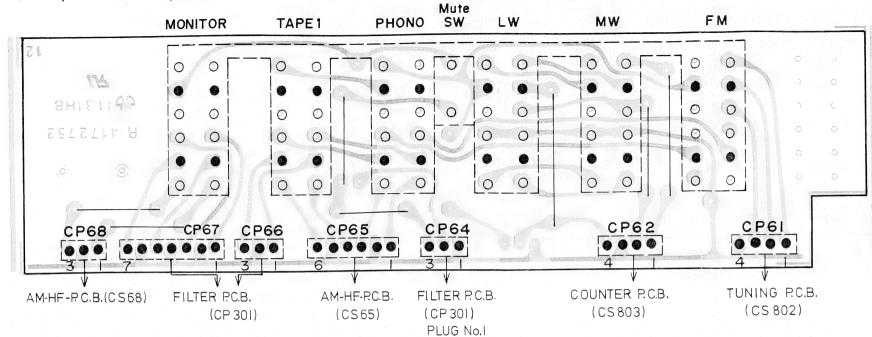
Ident-Nr. 750358



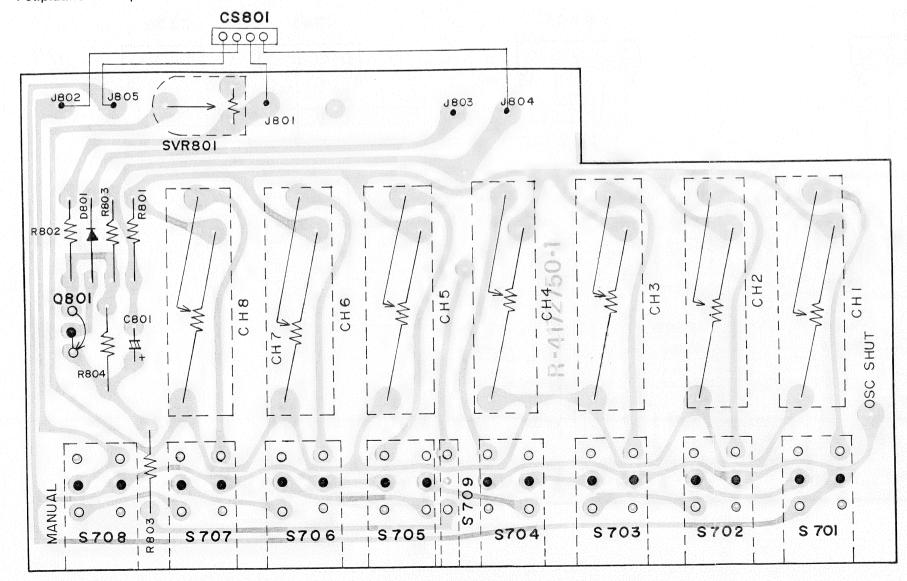




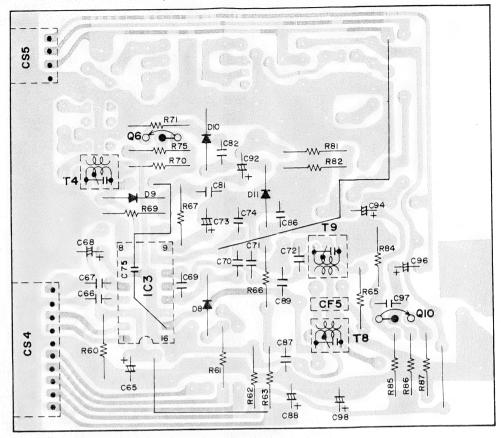
Schalterplatine / Switch p.c.b. Ident-Nr. 750303



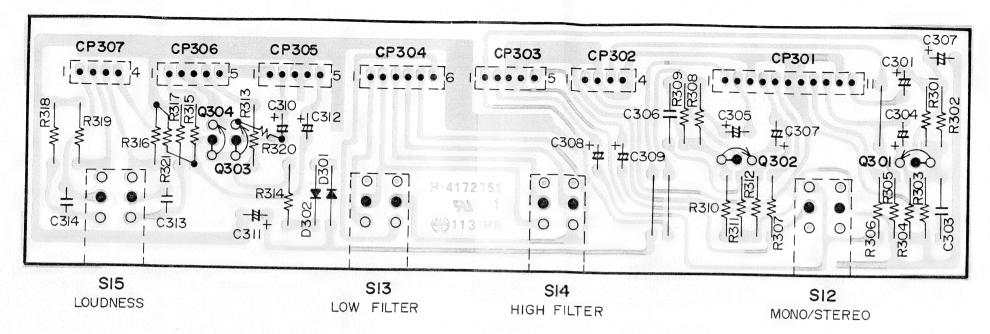
Potiplatine / Poti p.c.b. Ident-Nr. 750347



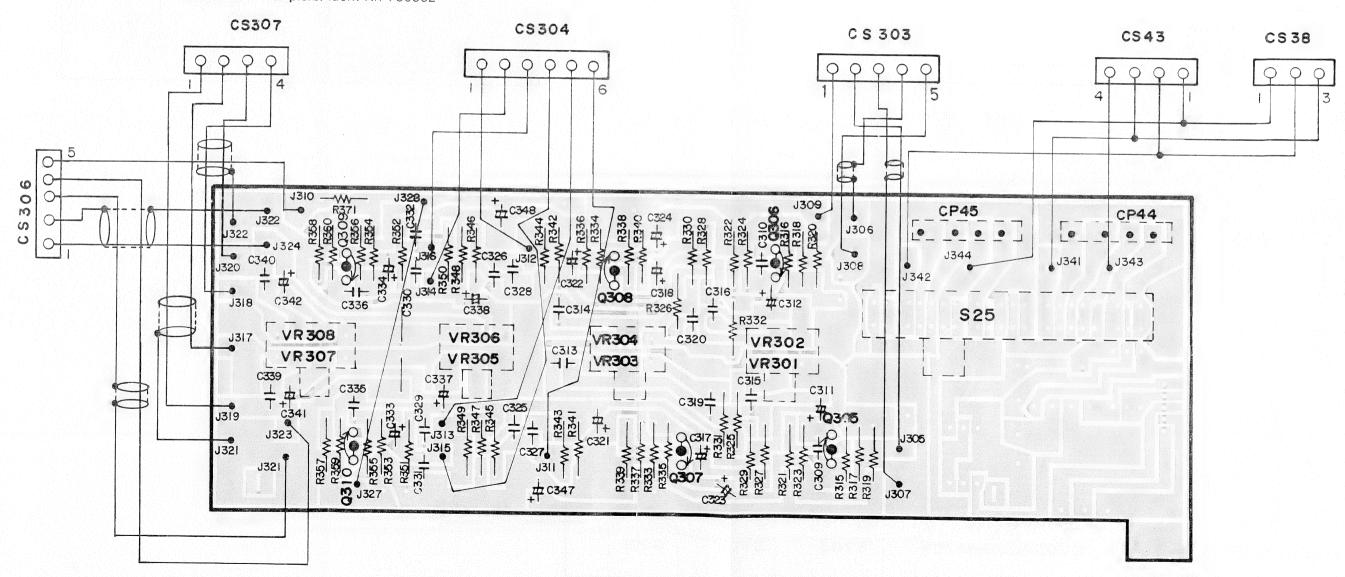
AM-ZF-Platine / AM-IF-p.c.b. Ident-Nr. 750354



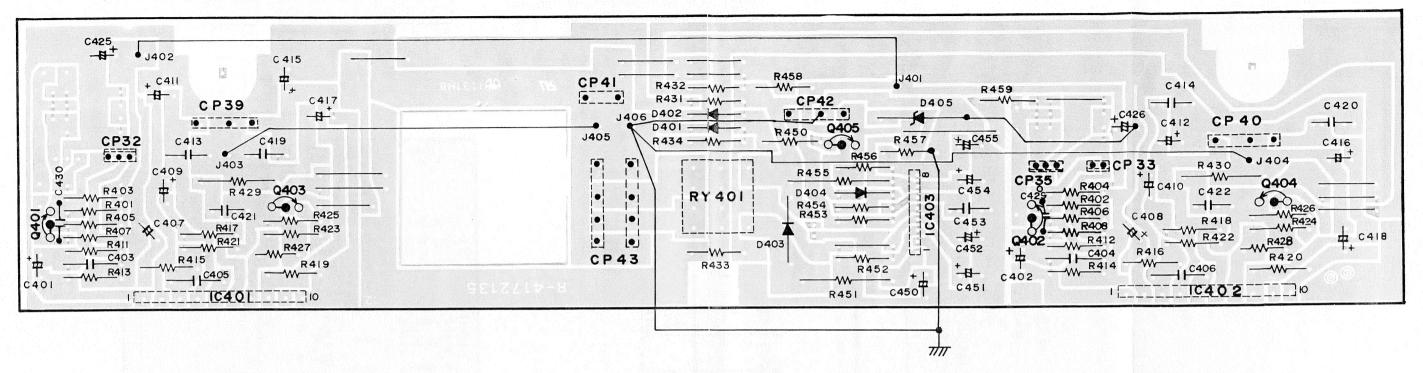
Filterplatine / Filter p.c.b. Ident-Nr. 750353



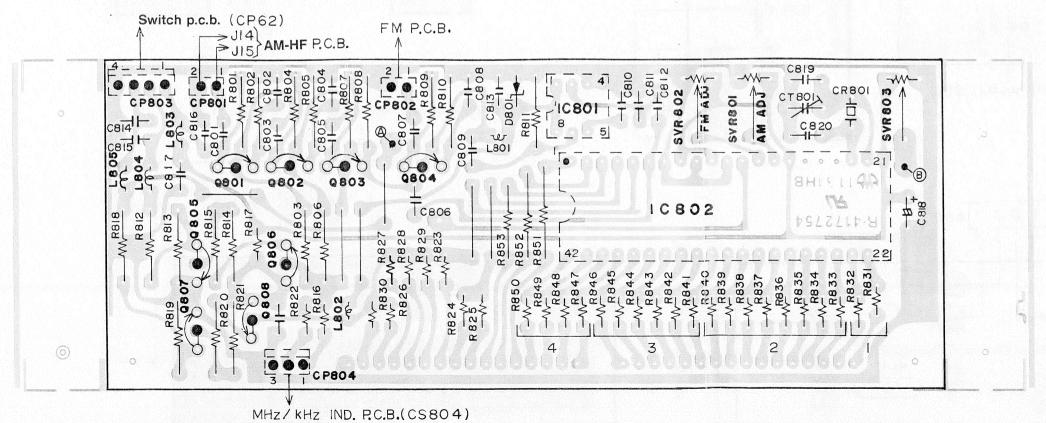
NF-Platine / AF p.c.b. Ident-Nr. 750302



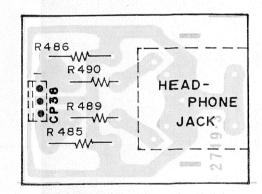
NF-Endstufenplatine / AF-power amplifier p.c.b. Ident-Nr. 750306



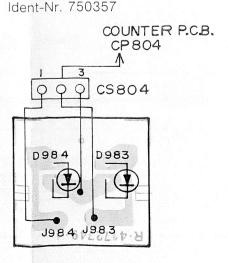
Frequenzzählplatine / Frequency counter p.c.b. Ident-Nr. 750356

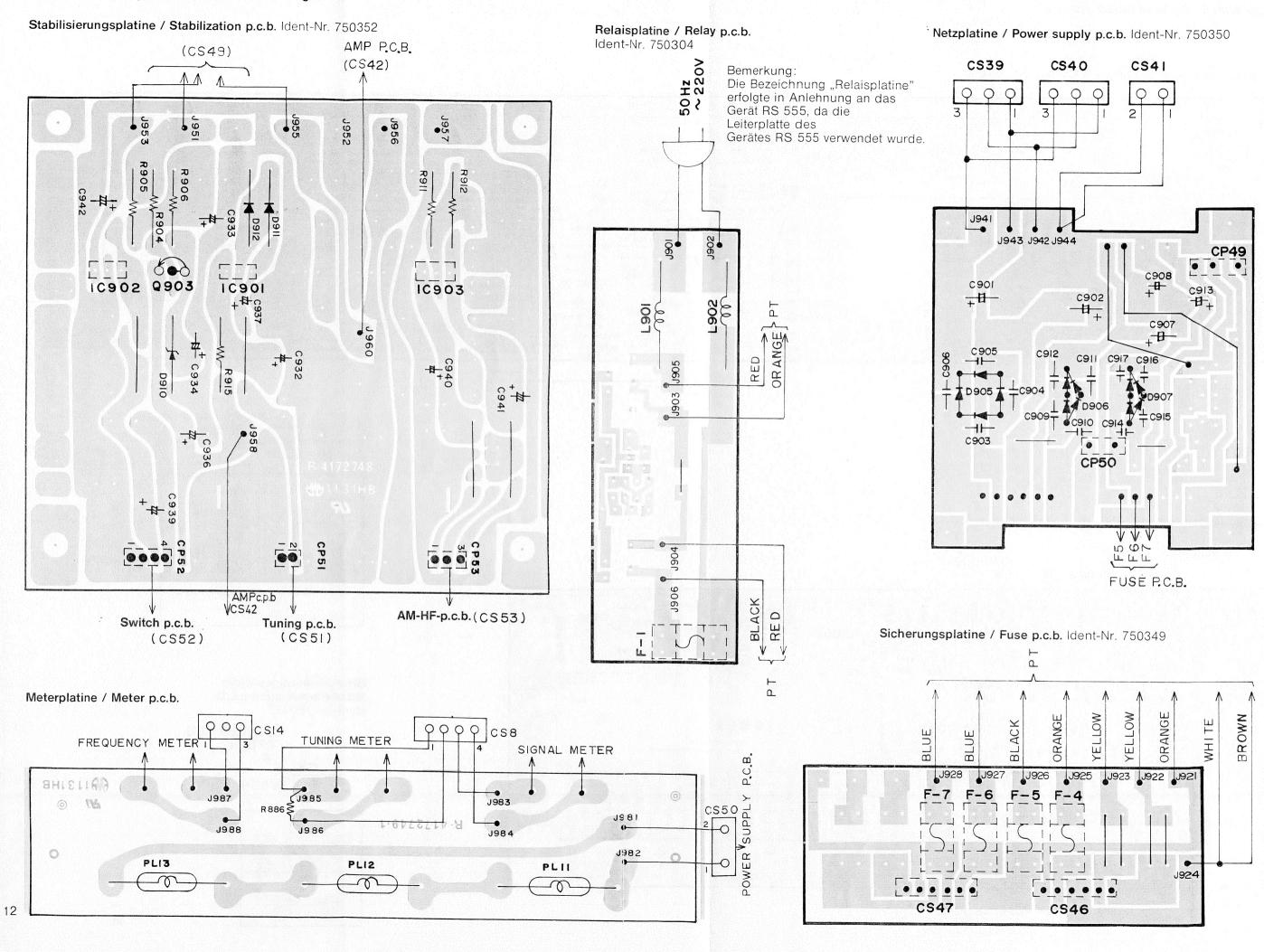


Kopfhörerbuchsenplatine Headphone jack p.c.b. Ident-Nr. 750384



MHz/kHz-Anzeigeplatine MHz/kHz-Indication p.c. b.



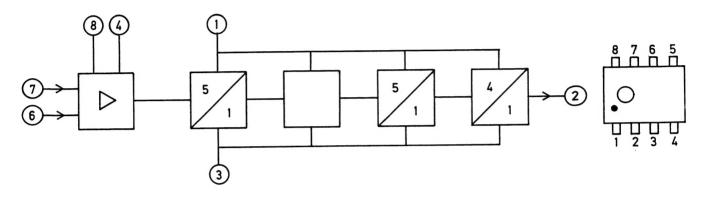


Kurzbeschreibung

Das Steuergerät RS 444 ist die vereinfachte Ausführung des Steuergerätes RS 555. Beim RS 444 erfolgt die Gewinnung der Abstimmspannung bei UKW-Betrieb nicht durch PLL-System, sondern durch Spannungsteiler der eine stabilisierte Spannung heruntersetzt. Beim AM erfolgt die Abstimmmung über Drehkondensatoren.

Durch die geänderte Schwingkreisabstimmung entfallen im wesentlichen die Sythesizer-Platine die Logikplatine und die Zeitanzeige-Steuerungs-Platine des RS 555. Die Aufbereitung der AM/FM-Oszillatorfrequenzen für die Senderfrequenzanzeige erfolgt auf einer neuen Frequenzzählplatine mittels der IC's 801 und 802.

IC801, SP8629 Im IC801 wird die FM-Oszillatorfrequenz 1/100 heruntergeteilt.



- 1. Versorgungsspannung (ohne Verstärker)
- 2. Ausgang (1/100 f Eingang)
- 3. Bezugspotential (ohne Verstärker)
- 4. Bezugspotential des Verstärkers
- 5. Nicht beschaltet
- 6. Eingangs-Signal (–); (Kondensator gegen Masse)
- 7. Eingangssignal; FM-Oszillatorfrequenz
- 8. Versorgungsspannung des Verstärkers

IC802, LC7253

Das IC LC7253 zählt die FM/AM-Oszillatorfrequenzen, subtrahiert die ZF-Frequenzen und steuert die einzelnen Segmente des Frequenzanzeigedisplays an.

ſ		\			
1	Α		Α	42	Digit 4d
2	Α		Α	41	Digit 4e
3	Α		Α	40	Digit 4f
4	Α		Α	39	Digit 4a
5	Α		Α	38	Digit 3b
6	E		Α	37	Digit 3g
7	E		Α	36	Digit 3c
8	E		Α	35	Digit 3d
9	E	•	Α	34	Digit 3e
10	E		Α	33	Digit 3f
11	E	LC7253	Α	32	Digit 3a
12	E		Α	31	Digit 2b
13	E		Α	30	Digit 2g
14	Е		Α	29	Digit 2c
15	E		Α	28	Digit 2d
16	E		Α	27	Digit 2e
17	E		Α	26	Digit 2f
18	E	·	Α	25	Digit 2a
19	А		Α	24	Digit 1b
20	E		Α	23	Digit 1c
21	E		Α	22	Nicht angeschlossen
	3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20	2 A 3 A 4 A 5 A 6 E 7 E 8 E 9 E 10 E 11 E 12 E 13 E 14 E 15 E 16 E 17 E 18 E	2 A 3 A 4 A 5 A 6 E 7 E 8 E 9 E 10 E 11 E LC7253 12 E 13 E 14 E 15 E 16 E 17 E 18 E	2 A 3 A 4 A 5 A 6 E 7 E 8 E 9 E 10 E 11 E 12 E 13 E 14 E 15 E 16 E 17 E 18 E 19 A 20 E	2 A A 41 3 A A 40 4 A A 39 5 A A 38 6 E A 37 7 E A 36 8 E A 35 9 E A 34 10 E A 33 11 E LC7253 A 32 12 E A 31 13 E A 29 15 E A 28 16 E A 26 18 E A 25 19 A A 24 20 E A 23